

Portrait 5. Platz, Kategorie „Unternehmen und Vereine“

Anker für Gestrandete: Kurzausbildung auf dem Küstenmotorschiff Steenborg

Kein Schulabschluss – keine Lehrstelle. Das ist für viele junge Menschen die traurige Realität auf dem deutschen Arbeitsmarkt. Kapitän Jens Boysen beweist, dass es auch anders geht: Auf hoher See bildet er junge Männer ohne Schulabschluss zum „Wachbefähigten Decksman“ aus. Für sein herausragendes Engagement wird der Kapitän mit dem fünften Platz in der Kategorie „Unternehmen und Vereine“ ausgezeichnet.

Mit der sechsmonatigen Kurzausbildung zum „Wachbefähigten Decksman“ spricht Pädagoge und Kapitän Jens Boysen speziell männliche Jugendliche ohne Schulabschluss an, die Interesse an praktisch-handwerklichen Arbeiten haben, aber eine intensive Betreuung benötigen. Die Kurzausbildung zeigt den Jugendlichen wieder eine Perspektive im Leben auf. Denn bereits nach sechs Monaten Ausbildungszeit können sie sich mit einem reichen Erfahrungsschatz und einem anerkannten Abschluss auf dem Arbeitsmarkt bewerben: Während der Lehrzeit werden die jungen Männer bei sämtlichen Arbeiten eingesetzt, die auf Deck anfallen. Auch bei der Schiffsführung selbst sind die Jugendlichen gefragt und lernen beispielsweise das Schiff nach Kompass zu steuern. „Die jungen Männer werden durch Kapitän Boysen erstmals in ein soziales System eingeführt, in dem sie Eigenverantwortung und Pflichtbewusstsein lernen und darüber hinaus kleine eigene Erfolge feiern können“, so das Urteil der Jury.